

Für Kinder, die nur eine Betreuung über Mittag benötigen

Mittagstische

In den Primarschulanlagen Schlimperg/ Brüttenerstrasse und Eselriet in Effretikon sowie Hagen in Illnau, resp. deren näheren Umgebung

Öffnungszeiten:

in den Schulwochen jeweils Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11.00 – 13.30

Zum Angebot gehört neben einer kindgerechten und ausgewogenen Verpflegung die Betreuung durch 1 – 2 lebens- und familienerfahrene Personen.

Je nach räumlichen Gegebenheiten stehen den Kindern vor/nach dem Essen eine Spielecke, Bücher und Beschäftigungsmaterial zur Verfügung. Nach Möglichkeit wird auch ein Teil der Mittagszeit draussen verbracht.

Mittagstische sind nicht nur eine willkommene Unterstützung berufstätiger Elternteile, um die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsaufgaben zu erleichtern, sondern bieten auch ein zusätzliches Lernfeld für die Kinder. Die altersheterogene und sozial durchmischte Zusammensetzung der Kindergruppen ermöglicht neue Erfahrungen und soziale Kontakte. Schrittweise Loslösung vom Elternhaus, das Eingehen auf Neues (Tischordnung, Essen, Zubereitungsweisen, Gruppenregeln usw.) unterstützen die Entwicklung von Toleranz und Respekt für Andere. Zunehmende Selbständigkeit und sich Bewähren in Situationen ausserhalb des geschützten Familienrahmens werden gefördert, und doch sind die Kinder aufgehoben und betreut.

Die Tarife der Mittagstische sind in der ganzen Gemeinde einheitlich und richten sich nach den Einkommens- und Vermögensverhältnissen der Eltern. Die Stadt deckt mit ihren Beiträgen eine Sockelfinanzierung ab, um die Tarife nach oben zu begrenzen und finanziert daneben die Differenzen zu den nicht kostendeckenden Elternbeiträgen.

Die Benützung des Mittagstischs wird mit den Eltern vertraglich geregelt und für 1 – 4 Tage pro Woche vereinbart. Schnupperbesuche zum Kennenlernen oder Regelungen für sehr unregelmässigen Besuch sind mit dem Schnupperabonnement möglich.

Für Kinder, die eine Betreuung am Mittag, freien Nachmittagen, nach der Schule und in den Ferien benötigen, steht ein erweitertes Angebot zur Verfügung

Tageshort Rikon

Öffnungszeiten: wochentags 11.00 – 18.00, an Schulausfalltagen und während der Ferienöffnungszeiten von 8.00 – 18.00

In den Sommerferien ist der Hort während 4 Wochen geschlossen, ebenfalls über Weihnachten. Je nach Kalender und Bedarf bietet der Hort in der ersten Januarwoche Betreuung an. Die Eltern werden darüber rechtzeitig informiert.

Während Sport- und Herbstferien ist jeweils eine Auswärtswoche (Lager) geplant. Die Teilnahme aller Kinder an mindestens einer Lagerwoche wird vorausgesetzt.

Der Hort ist nicht nur eine wichtige Unterstützung berufstätiger Elternteile, um die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsaufgaben zu erleichtern, sondern bietet auch ein herausforderndes und spannendes Lernfeld für die Kinder. Man findet immer Kameraden, wenn man frei hat, kann Beziehungen regelmässig pflegen und einen Kreis von Spielgefährten aufbauen. Die altersheterogene und sozial durchmischte Zusammensetzung der Kindergruppe ermöglicht neue Erfahrungen und soziale Kontakte. Schrittweise Loslösung vom Elternhaus, sich Einlassen auf Neues (Tischordnung, Essen, Zubereitungsweisen, Gruppenregeln usw.) unterstützen die Entwicklung von Toleranz und Respekt für Andere. Zunehmende Selbständigkeit und sich Bewähren in Situationen ausserhalb des geschützten Familienrahmens werden entwickelt, und doch sind die Kinder in dieser Zeit aufgehoben und betreut.

Verschiedene Räume, Beschäftigungs- und Spielmaterial und auch ein bestens geeigneter Aussenbereich stehen den Hortkindern zur Verfügung. Gemeinsame, durch das Hortteam vorbereitete und geleitete Aktivitäten (z.B. Ausflüge, Kulturelles, Spiel und Sport) stehen vor allem am schulfreien Mittwochnachmittag auf dem Programm. Im Alltag bietet das Hortteam aber keine Vollzeitanimation, die die freie Zeit der Kinder durchstrukturieren würde, sondern ermöglicht bewusst Freiräume für Erfahrungen innerhalb der Kindergruppe. In diesen freien Stunden stehen die Betreuungspersonen meist eher im Hintergrund, bereit wie Eltern, notfalls bei der Klärung und Konfliktbearbeitung Unterstützung zu geben oder einen

Vorschlag einzubringen. Ähnliches gilt auch für die Hausaufgabenbetreuung: der Hort bietet eine Begleitung bei der Erledigung der Hausaufgaben, die der Aufgabe von Eltern bei den Hausaufgaben entspricht und nicht Nachhilfe oder Therapieangebote ersetzt. Die Benützung des Hortes wird mit den Eltern vertraglich geregelt und kann zwischen 2 und 5 Tagen pro Woche variieren.

Die Kinder werden im Tageshort intensiver und individueller betreut und begleitet, als dies im Mittagstisch möglich ist. Regelmässige Elternkontakte dienen dem gemeinsamen Ziel, die Kinder in ihrem Aufwachsen zu begleiten und bei Schwierigkeiten gemeinsame Strategien zu besprechen. Selbstverständlich bleibt die Erziehungsverantwortung bei den Eltern oder andern zuständigen Personen. Bei Kindern, die den Hort regelmässig an drei oder mehr Tagen pro Woche besuchen, werden Eltern intensiver in ihrer Erziehungsarbeit begleitet, auch in Kontakt mit schulischen und anderen Fachleuten.

Der Tageshort befindet sich im Einzugsgebiet der Schule Schlimperg/Brüttenerstrasse, steht aber für alle Primarschulkinder der Gemeinde zur Verfügung. Für den Weg zwischen Schulanlage und Hort kann unter den üblichen Voraussetzungen der Schulbus benutzt werden. Der Weg zwischen Hort und Elternhaus liegt in der Verantwortung der Eltern.

Kinder, welche im Vorschulalter bereits eine Krippe in der Gemeinde besuchen, wechseln in nach Möglichkeit in der zweiten Hälfte des zweiten Kindergartenjahres in den Hort. Sie sind aber nicht von der Krippe aus angemeldet. Die Eltern werden selber frühzeitig aktiv, um einen nahtlosen Übergang von der Krippe in den Hort zu ermöglichen.

Die Tarife des Hortes richten sich nach den Einkommens- und Vermögensverhältnissen der Eltern. Die Stadt deckt mit ihren Beiträgen eine Sockelfinanzierung ab, um die Tarife nach oben zu begrenzen und finanziert daneben die Differenzen zu den nicht kostendeckenden Elternbeiträgen. Geschwisterrabatte sind in der Tarifstruktur vorgesehen.

Das Hortangebot ist in unserer Gemeinde gefragt: eine frühzeitige Anmeldung wird deshalb unbedingt empfohlen.

*Ergänzend zu Tageshort und Mittagstischen steht ab
Januar 2006 ein neues Angebot zur Benützung offen
zur Zeit nicht im Angebot !!!*

Zm ☉ rgetisch

In den Primarschulen Schlimperg/ Brüttenerstrasse und
Eselriet in Effretikon sowie Hagen in Illnau, resp. deren
näheren Umgebung

Von 7.00 – 8.00 sind Primarschulkinder an die
„Zmorgetische“ eingeladen. Betreuung und Frühstück
bilden das Grundangebot, ausserdem ist es möglich, sich
für die grosse Vormittagspause eine energispendende
Zwischenmahlzeit vorzubereiten.

Der Zutritt zum „Zmorgetisch“ ist mit einem pauschalen
Semesterbetrag von Fr. 50.-- möglich, Frühstück und
Zwischenmahlzeiten werden zu günstigen
(kostendeckenden) Preisen abgegeben.

*Ausführlichere Informationen, Anmeldeunterlagen usw.
erhalten Sie gerne in unserem Schulsekretariat oder von
den zuständigen Betreuungspersonen.*

*Nebst den Angeboten der Volksschule Illnau-Effretikon
machen wir Sie auf die Angebote des Vereins für
Tagesfamilien und des Robinsonspielplatzes aufmerksam,
die in der familienergänzenden Betreuung ebenfalls sehr
geschätzte Dienstleistungen bieten.*

**Angebot Tagesbetreuung für Schul- und
Kindergartenkinder Illnau-Effretikon**

Mittagstische

Tageshort Rikon

Zm ☉ rgetische